



Pfarrleben Pötzleinsdorf

Nr. 4/2025

26.1. – 2.2.2025

Lk 1,1-4; 4,14-21.

Schon viele haben es unternommen, eine Erzählung über die Ereignisse abzufassen, die sich unter uns erfüllt haben. Dabei hielten sie sich an die Überlieferung derer, die von Anfang an Augenzeugen und Diener des Wortes waren. Nun habe auch ich mich entschlossen, nachdem ich allem von Beginn an sorgfältig nachgegangen bin, es für dich, hochverehrter Theóphilus, der Reihe nach aufzuschreiben. So kannst du dich von der Zuverlässigkeit der Lehre überzeugen, in der du unterwiesen wurdest. In jener Zeit kehrte Jesus, erfüllt von der Kraft des Geistes, nach Galiläa zurück. Und die Kunde von ihm verbreitete sich in der ganzen Gegend. Er lehrte in den Synagogen und wurde von allen gepriesen. So kam er auch nach Nazaret, wo er aufgewachsen war, und ging, wie gewohnt, am Sabbat in die Synagoge. Als er aufstand, um vorzulesen, reichte man ihm die Buchrolle des Propheten Jesája. Er öffnete sie und fand die Stelle, wo geschrieben steht: Der Geist des Herrn ruht auf mir; denn er hat mich gesalbt. Er hat mich gesandt, damit ich den Armen eine frohe Botschaft bringe; damit ich den Gefangenen die Entlassung verkünde und den Blinden das Augenlicht; damit ich die Zerschlagenen in Freiheit setze und ein Gnadenjahr des Herrn ausrufe. Dann schloss er die Buchrolle, gab sie dem Synagogendiener und setzte sich. Die Augen aller in der Synagoge waren auf ihn gerichtet. Da begann er, ihnen darzulegen: Heute hat sich das Schriftwort, das ihr eben gehört habt, erfüllt. Die Abschnitte aus dem Evangelium sind an den Sonntagen dieses Jahres dem Lukasevangelium entnommen. Lukas beruft sich auf die Überlieferungen der ersten Augenzeugen sowie auf Berichte, die ihm bereits vorlagen. Lukas stellt die Zeit Jesu als eine ganz besondere Zeit der Gnade dar, als die Zeit Erfüllung. Die Zeit der Propheten geht mit Johannes dem Täufer zu Ende, es beginnt die Zeit Christi und die Zeit der Kirche. Beim ersten Auftreten Jesu in Nazaret wird diese Zeit als Zeit des Geistes, der Gnade und der Befreiung gekennzeichnet.

Termine

Lesejahr C: 1. Les.: Neh 8,2-4a.5-6.8-10; 2. Les.: 1 Kor 12,12-31a; Ev.: Lk 1,1-4; 4,14-21.		
So 26.1.	3. SONNTAG IM JAHRESKREIS 9:30 Uhr Messfeier <i>Das ewige Licht brennt diese Woche für + Peter Lumbe</i>	Christkönigskirche
Mo 27.1.	9:30 Uhr – 11:30 Uhr: LIMA 19:00 Uhr Meditation	Pfarrsaal Kapelle
Di 28.1.	19:00 Uhr: Festvortrag – Wiener Reformation: „1524: Caspar Tauber, erster evangelischer Märtyrer in Wien“; Univ.Prof.i.R. DDr. Rudolf Leeb.	Währinger Rathaus, Martinstr. 100
Mi 29.1.	8:00 Uhr Messfeier (für + Alfred und Karla Ginzkey)	Kapelle
Do 30.1.	19:00 Uhr: Vortrag: „Die Opernfresken von Moritz von Schwind“ Dr. Roswitha Reisinger-Schwind	Pfarrsaal
Sa 1.2.	18:30 Uhr Messfeier	Ägydiuskirche
So 2.2.	DARSTELLUNG DES HERRN - LICHTMESS 9:30 Uhr Messfeier mit Kerzenweihe und Blasiussegen	Christkönigskirche





Pfarrleben Pötzleinsdorf



Kultur frühling Pötzleinsdorf 2025

Vortrag	Kabarett und Musik	Vortrag
<p>Die Opernfresken von Moritz von Schwind</p> <p>Dr. Roswitha Reisinger-Schwind</p> <p>Donnerstag, 30.1. 2025, 19.00</p> <p>Pfarrsaal Pötzleinsdorf Schafberggasse 2, 1180 Wien</p>	<p>Mein Zahnarzt sagt Mädchen zu mir</p> <p>Eva D.</p> <p>Die Kabarettistin und Schauspielerinnen liest aus ihrem Debütroman „Mein Zahnarzt sagt Mädchen zu mir“.</p> <p>Die „Tonscherben“ spielen Musik vom Wienerlied bis zum brasilianischen Samba.</p> <p>Platzreservierung möglich unter gottfried.zykan@gmx.at</p> <p>Spende von 12 Euro erbeten</p> <p>Samstag, 22.2. 2025, 19.30</p> <p>Pfarrsaal Pötzleinsdorf Schafberggasse 2, 1180 Wien</p>	<p>Mozart und die Orange</p> <p>Moni Pollatschek</p> <p>Spiritualität im Alltag</p> <p>Freitag, 21.3. 2025, 19.00</p> <p>Pfarrsaal Pötzleinsdorf Schafberggasse 2, 1180 Wien</p>
Vernissage und Ausstellung	Geologische Führung	Konzert
<p>Malerei von Sabina Köhlmeier</p> <p>Die Ausstellung ist auch geöffnet am Sonntag von 10.30 bis 12.00 und 14.00-18.00</p> <p>Freitag, 25.4. 2025, 19.00</p> <p>Pfarrsaal Pötzleinsdorf Schafberggasse 2, 1180 Wien</p>	<p>Vom Meeresstrand in Pötzleinsdorf zum Römersteinbruch in Sievering</p> <p>Dr. Peter Seifert</p> <p>Anmeldung unter gottfried.zykan@gmx.at unbedingt erforderlich, ebenso eine gewisse körperliche Fitness.</p> <p>Führungsbeitrag von 8 Euro erbeten.</p> <p>Samstag 10.5. 2025, 15.00</p> <p>Treffpunkt Pfarrplatz Christkönigskirche Pötzleinsdorf, Schafberggasse 2, 1180 Wien</p>	<p>Orgel und Trompete</p> <p>Gottfried Zykan Spiros Laskaridis</p> <p>Werke von Händel, Pachelbel, Bach, Buxtehude, Purcell u.a.</p> <p>Spende von 12 Euro erbeten</p> <p>Samstag, 17.5. 2025, 19.45</p> <p>Ägydiuskirche Pötzleinsdorferstraße 108, 1180 Wien</p>

Informationen
01-470 49 16 (Mo, Mi, Fr 9-12 Uhr)
gottfried.zykan@gmx.at

Medienpartner: Gottfried Zykan
Fotograf: Gottfried Zykan
Redaktion: Gottfried Zykan
Grafik: Gottfried Zykan
Für den Inhalt verantwortlich: Gottfried Zykan

Wir danken dem Bezirk Währing für seine Unterstützung.





